



Smuk Dag



LAGERZEITUNG IM LANDESZELTLAGER 2023 DER SCHLESWIG-HOLSTEINISCHEN JUGENDFEUERWEHREN *Ausgabe 07 - 04. August 2023*

Riesenstimmung mit Coverband und DJ



Obwohl die Vorzeichen seitens des Wettergottes zunächst nicht rosig aussahen, erlebte das Landeszeltlager einen weiteren Höhepunkt mit Livemusik der Wacken -Stars von der Coverband „Die Andersons“ und „DJ Funky“. „Die Andersons“ sind seit 2005 im ganzen Land durch ihren unbürokratischen und akustischen Comedy-Rock bekannt. In den Satteltaschen haben sie die größten Hits der letzten Jahrzehnte. Mehr als zwei Akustikgitarren und einem Cajon braucht man nicht für einen unvergesslichen Abend. Egal zu welcher Veranstaltung die Cowboys von der Förde gerufen werden, sie erfüllen jeden Auftrag. Ganz nach dem Motto: "Komm als Fremder und geh als Anderson!". DJ funky ist seit nun fast 15 Jahren als Allround-DJ, Entertainer und mit seiner Ton- & Lichttechnik in ganz Schleswig-Holstein unterwegs. Die Eltern seines besten Freundes brauchten einen Musiker, da der DJ für ihren Polterabend abgesagt hatte. Er merkte schnell, dass der richtige Ton die Musik macht. Damals ist der Funke entfacht, der nicht nur zu seiner Passion wurde, sondern ein großes Feuer entzündete. DJ funky war geboren. Sein Musikstil ist schwer zu beschreiben, er ist auf jeden Fall sehr abwechslungsreich und reicht von aktuellen Charts bis hin zu Dancefloor- und Partyklassikern. Durch diese Vielseitigkeit und eine erfrischende Moderation wird stets dafür gesorgt, dass das Publikum in Tanz- und Feierlaune bleibt.

Das schlechte Wetter hatte sich kaum verzogen und schon strömten mehrere hundert Lagerteilnehm zum Eventplatz um „Die Andersons“ und „DJ funky“ zu erleben. Es wurde eine Riesenparty. DJ funky und die Andersons boten ein Riesenspektakel. Alle Hits wurden gespielt. Ob live oder auf CD, egal! Die Fans tanzten, sprangen oder liefen im Kreis. Der Höhepunkt war die Show mit den Knicklichtern. DJ funky ließ an alle Fans zwei Knicklichter verteilen. Nach seinen Anweisungen und zu fetziger Musik wurde es eine super Lightshow. Die Band und der DJ wurden frenetisch verabschiedet und die Rufe „Zugabe! Zugabe! Zugabe!“ hörten nicht auf. Es war in der Tat eine Riesenparty und machte die Fans einfach glücklich. Die Band und der DJ verabschiedeten sich mit der Zugabe und machten sich dann auf zu ihrem 2. Konzert ins „Schlammbad WACKEN“.





Volleyball – Turnier Siegerehrung

Mannschaft	Zeltlager-Olympiade		Orientierungs-Marsch		Volleyball-Turnier
	Gesamt Punkte	Platz	Gesamt Punkte	Platz	Platz
JF Altenholz 1	550	16	284	24	
JF Altenholz 2	452	28	174	48	
JF Altenkrempe	731	2	274	29	
JF Amt Eddelak-St.Michaelisdonn 1	734	1	328	12	10
JF Amt Eddelak-St.Michaelisdonn 2					14
JF Bad Segeberg	494	24	329	11	
JF Billetal	417	33	270	30	
JF Bliesdorf	175	48	303	19	
JF Bordesholm	643	6	295	21	
JF Büsum 1	570	13	337	6	16
JF Büsum 2	309	43	166	49	19
JF Damlos	579	11	241	36	
JF Enge-Sande	414	34	238	37	
JF Fahrenkrug	506	22	243	35	
JF Goldenbek	481	26	201	44	
JF Kappeln-Mehlby	326	42	190	45	
JF Kiel-Dietrichsdorf 1	504	23	212	41	
JF Kiel-Dietrichsdorf 2	291	45	176	47	
JF Kiel-Elmschenhagen	410	37	258	32	
JF Kiel-Moorsee	451	29	258	32	
JF Kiel-Wellsee 1	371	41	330	9	
JF Kiel-Wellsee 2	210	46	330	9	
JF Kisdorf	388	39	326	13	15
JF Klausdorf	521	21	345	5	
JF Lägerdorf	601	10	282	26	2
JF Lehmkuhlen	569	14	276	28	18
JF Lübeck-Schlutup	444	30	212	41	
JF Marne	430	31	207	43	8
JF Mielkendorf 1	573	12	234	38	
JF Mielkendorf 2	467	27	261	31	
JF Nettelsee	640	7	336	7	9
JF Oldenburg i.H. 1	550	16	323	15	3
JF Oldenburg i.H. 2	372	40	181	46	
JF Ostangeln	411	36	294	22	
JF Probsteierhagen	640	7	349	4	
JF Raisdorf 1	648	5	360	2	
JF Raisdorf 2	483	25	282	26	
JF Rellingen	526	19	285	23	11
JF Roge-Sierksdorf	606	9	357	3	13
JF Schiphorst	540	18	332	8	
JF Schwentimental					6
JF Siebenbäumen	569	14	324	14	12
JF St. Peter-Ording	414	34	305	18	17

Volleyball – Turnier Siegerehrung

Fortsetzung

JF Timmendorfer Strand 1	304	44	284	24	1
JF Timmendorfer Strand 2	701	3	302	20	7
JF Tönning 1	523	20	310	17	
JF Tönning 2			256	34	
JF Wenningstedt-Braderup	206	47	224	39	
JF Westerdeichstrich	654	4	412	1	5
JF Wrist	423	32	315	16	4
THW Flensburg	393	38	223	40	

**Verliehen wurden die Jugendflammen in der
Stufe 2 und 3
Herzlichen Glückwunsch!**



STIMMEN AUS'M ZELTLAGER

Warum hast du dich fürs FSJ beim LFV entschieden?

- Ich wusste nicht genau, was ich nach dem Abi machen sollte.

Matti Stolzenberg

Wer Bist du?

- 18 Jahre
- FSJler des Landesfeuerwehrverbands
- FF Kronshagen
- Rendsburg-Eckernförde

In Kronshagen bin ich JF-Betreuer

Hast du ansonsten schon Berührungspunkte mit der JF

Was erhoffst du dir vom deinem FSJ?

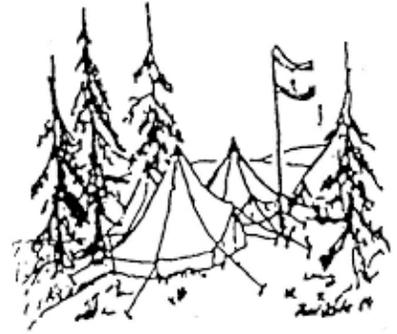
Ich hoffe viele interessante Personen kennen zu lernen, sowohl von der JF als von der FF und mich weiterzuentwickeln.

Was findest du am Besten im Zeltlager?

- Das Essen
- Die Orga
- Freude
- Spaß

Tydal bei Nacht

Haben wir uns das nicht alle gefragt, was hier auf dem Zeltplatz passiert, während wir alle schlafen oder es zumindest versuchen ? Die Jugendfeuerwehr Altenholz durfte dies bei ihrer Nachtwache erleben. Nach ihrer langen, aber ruhigen Nacht durften wir ihnen Fragen stellen. Die Jugendfeuerwehr Altenholz hatte ihren Nachtwachendienst Donnerstagnacht von ca. 1



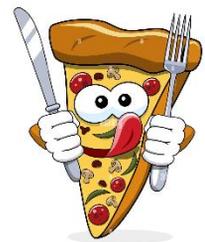
bis 5 Uhr. Nach eigener Aussage haben sie in der Nacht nicht viel erlebt. Und sich nur durch Stadt-Land-Fluss, Reden und Bewegungen wachhalten können. Außerdem verriet uns, dass ihre Lebensretter in der Nacht Wärmflaschen, Zucker und Lachen waren. Als Tipp für euch haben sie uns verraten, dass man genügend Snacks und Unterhaltung mitnehmen sollte. Auf die Frage, ob sie lieber eine andere Wachschicht übernommen hätten, war die Antwort ziemlich klar : nein, eventuell noch eine am Abend oder früh am Morgen, aber die Nachtwache sei viel entspannter.

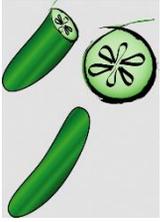


Aus der Zeltlagerzeitung Vorbereitung:

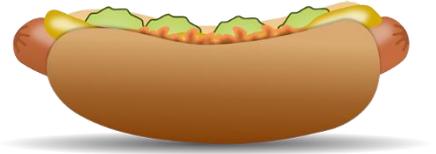
Die Datei in der Cloud öffnet sich nicht ... schon geklaut aus der Cloud

Treffen sich 2 Eier: „Warum bist du so behaart?“ Darauf das andere: „Klappe! Ich bin eine Kiwi!“





Agurkesalat dansk für Hotdogs



Zutaten für

1

Portionen

Arbeitszeit ca. 20 Minuten

Ruhezeit ca. 14 Tage

Koch-/Backzeit ca. 10 Minuten

Gesamtzeit ca. 14 Tage 30 Minuten

3 Salatgurke(n)

1 EL Salz

250 ml Apfelessig, 5% Säure

500 ml Wasser

150 g Zucker



Die Gurken mit Schale in feine Scheiben hobeln. Mit dem Salz vermischen und ca. 20 Minuten stehen lassen. Danach die Flüssigkeit abgießen und die Gurken leicht ausdrücken. Gurkenscheiben in saubere Twist-Off-Gläser (3 Gurken für etwa 2 große Gläser) füllen.

Essig, Wasser und Zucker zum Kochen erhitzen. Heiße Flüssigkeit über die Gurken gießen und ca. 30 Minuten stehen lassen. Restflüssigkeit im Topf lassen. Dann die Flüssigkeit von den Gurken wieder in den Topf abgießen und erneut erhitzen. Wieder über die Gurken gießen, bis knapp unterhalb des Rands, und sofort verschließen. Mindestens 2 Wochen stehen lassen.

Angeregt wurde ich von der Zutatenliste des Originals. Gut geeignet, wenn man viele eigene Gurken im Gewächshaus hat.

(chefkoch.de)

Was uns noch soerreichte:

Frage an die Lagerteilnehmer:

„Wie nennte ihr das Ende des Brotes?“

Das Ende des Brotes nennt man: Endstück“

Ole JF Damlos



Knobelrätsel

Tina und der Wecker

Tina wachte an diesem Morgen eine Stunde zu früh auf.

Normalerweise klingelte Ihr Wecker um 7.00 Uhr. Doch heute hatte sie überhaupt keine Lust aus dem Bett zu krabbeln und schon gar nicht um 6.00 Uhr morgens. Dann hatte sie eine geniale Idee. Sie stellte den Wecker einfach von 6.00 Uhr auf 4.00 Uhr zurück und so konnte sie noch 3 Stunden schlafen. Doch nach einer Stunde klingelte der Wecker wie jeden Morgen und zeigte genau 7.00 Uhr an. Wie war das möglich?

(Lösung Ausgabe 6: Vampir und Luftballon.)

Unsere heimlichen Helden - ohne sie läuft nichts!

Gibt es Probleme mit dem Strom, Müll, Wasser und den Toiletten, dafür sind sie da! Für die Sauberkeit des Versorgungszelt, dafür sind sie da! Alle wollen was zu essen haben und sind hungrig, dafür sind sie da! Auch die Jugendlichen waren z.B. an der Waschstraße zum Säubern des Geschirrs und Bestecks groß mit dran beteiligt. Ganz viele Helferlein, die auf dem ersten Blick gar nicht zu erkennen sind, stehen hinter den Kulissen und sind für das Wohl und den reibungslosen Ablauf vom Zeltlager zuständig. Alle Wehwehchen werden im Headquarter aufgenommen, bearbeitet und kleinere Probleme werden auch sofort beseitigt. Es ist ja wichtig, das Zeltlager am Leben zu erhalten, Sicherheit auf dem Grundstück zu erhalten, damit alle Teilnehmenden Spaß und gute Laune haben. Vielen lieben Dank an das Team, an jeden, der für die Woche in Tydal beteiligt war. **Ihr seid super!**



Wir vermissen unsere Besitzer

Die Zeltlagerwache ist nicht nur für die tägliche und nächtliche Sicherheit für uns alle da, dort befindet sich auch das Fundsachenbüro. In den letzten Tagen hat sich doch einiges zusammengesammelt und die Sachen warten auf ihre rechtmäßigen Besitzer. Schaut doch mal vorbei! Vielleicht ist ja dort eure zweite Socke. 😊



Erste Praktikanten machen ihren Job

Nach der Anzeige: „Praktikanten im Fachbereich 4 – Sicherheit gesucht“ haben sich auch prompt interessierte Jugendliche gemeldet. Schwuppdiewupp bekamen sie Sicherheitswesten an und wurden auch gleich in ihre wichtigen Aufgaben eingewiesen, auf dem Zeltplatz rumgeführt, die Stellen gezeigt bekommen, auf die besonders zu achten ist. Wir wünschen euch ganz viel Spaß in die Einblicke einer Sicherheitsperson. Vielleicht wird es ja auch mal euer Traumjob?!

JGLs im Austausch

Am Mittwochabend waren auf einmal viele Jugendgruppenleitungen vom Platz verschwunden, denn Valerie, Mia und Kjell aus dem Landesjugendforum luden zum Austausch ein. Nach einer kurzen Kennenlernrunde ging es mit den Themen los. Besprochen wurde alles was die JF's hier im Zeltlager beschäftigt, von Volleyballspielen im Regen, über die Menge der Schnitzel bis zum Klopapier und der Kleiderordnung. Die drei aus dem Jugendforum konnten vieles klären, anderes nehmen sie als Anregung mit in den Zeltlagerstab. Außerdem konnten die JGL's auch eigene Themen außerhalb vom Zeltlager anbringen, es ging zum Beispiel um die Ausbildung der Leistungsspanne, das gesunde Verhältnis zwischen Formaldienst und Spaß oder wie man auf allen Wegen und Plattformen am besten auf die Jugendfeuerwehr aufmerksam machen kann.

Leider ist das zweite Austauschtreffen am Donnerstagabend buchstäblich ins Wasser gefallen weshalb nicht alle Jugendfeuerwehren an einem Treffen teilnehmen konnten.

Wenn also noch Anregungen, Wünsche, Themenideen oder sonst etwas an das Jugendforum gehen soll, passiert das am besten per Mail an jugendforum@shjf.de oder heute noch schnell auf dem Platz.

Feuerwehrmama und -papa



Eine schöne Idee, auch mal die Eltern, die als Feuerwehrleute unterwegs sind, zu würdigen. Auf dem Laufsteg Biletal von der Feuerwehr Kuddewörde vorgestellt

Foto gefällig?

Wir haben eine Menge Fotos von euch für euch geschossen. Daran wollen wir euch natürlich teilhaben lassen.

Ab Montag werden wir euch alle von uns gemachten Bilder in einer Cloud zur Verfügung stellen. Einfach dem QR-Code folgen oder auf unsere Homepage schauen.

Viel Spaß!



SeaEO freut sich über Erfolg!



Am 04.08.2023 wurde das SeaLife Center Tydal eröffnet. Zur Eröffnung waren zahlreiche bekannte Persönlichkeiten geladen unter anderem der Bürgermeister des Dorfes Tetenhusen, Marc, Kjell, Hauke und Sascha. Moderator Eric begrüßte alle Gäste ganz herzlich und verkündete, dass die superwichtigen Personen alle noch eine der Seegurke benennen dürfen.

Zur feierlichen Eröffnung schnitt der Landesfeuerwehrwart Sascha die rote Schnur des SeaLifes durch. Damit war das neue Aquarium eröffnet, vorerst hatten jedoch nur die VIPs und die Super wichtigen Zugang. Es dauerte jedoch nicht lange, bis es für alle zugänglich war.

Es gibt allerdings nicht nur Befürworter für das SeaLife Center, vor dem Eingang sammelten sich schnell demonstrierende Tierschützer. Die Security des SeaLife Centers hatte die Situation schnell wieder im Griff. Die Social-Media-Beauftragte des Centers wies alle Vorwürfe gegen Massentierhaltung zurück.



Vorsicht geboten

Seid bitte alle vorsichtig, wenn ihr wieder nach Hause fahrt. Nehmt Rücksicht auf die anderen und kommt bitte unfallfrei nach Hause.



Hauke – ist unser Regengott

Es fällt doch immer wieder auf, wenn Hauke aus dem Zeltlagermedienbüro seinen Arbeitsplatz verlässt und er für Aufnahmen auf das Gelände geht oder wie Donnerstagsmorgen zum Orientierungsmarsch,



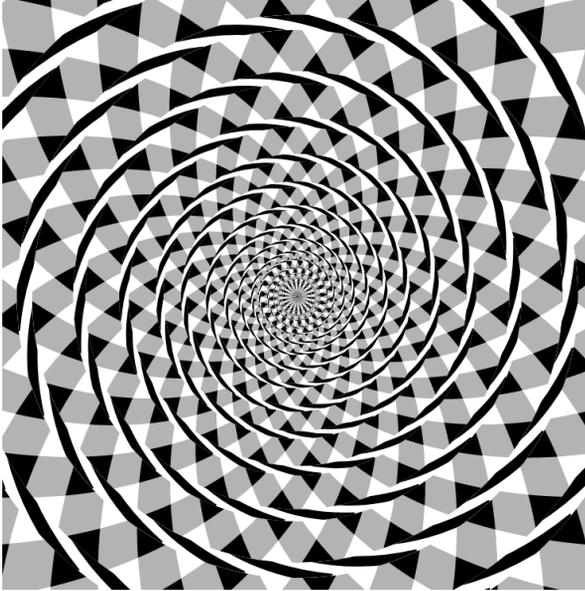
dass es dann anfängt, zu regnen. Einer seiner Vorfahren muss wohl mit Regen, sprich Wasser zu tun gehabt haben. Wie die Recherchen ergaben, war es Tlaloc, der Regengott der Azteken. In der Mythologie gibt es auch die **Götter des Regens** wie andere Götter. Tlaloc ist der aztekische Regengott und einer der ältesten und häufigsten Götter Mittelamerikas. Es wird angenommen, dass Tlaloc auf den Gipfeln von Bergen lebt, insbesondere auf solchen, die immer von Wolken bedeckt sind. Von dort sendet er einen belebenden Regen an die Menschen unten. Der Regengott ist einer der wichtigsten aztekischen Götter, der über Wasser, Fruchtbarkeit und Landwirtschaft herrscht. Tlaloc ist für die Überwachung des Pflanzenwachstums, insbesondere des Maiswachstums, und der Regelmäßigkeit der Jahreszeiten verantwortlich. Er beherrschte die **13-Tage-Sequenz im 260-Tage-Ritualkalender** ab dem Tag von Ce Quiauitl (Regen). Tlalocs Konkubine ist Chalchiuhtlicue (Jade Her Skirt), die für Süßwasserseen und Bäche zuständig ist.

Auszug aus: www.meteorologiaenred.com/de/dios-de-la-lluvia.html

Unnützes Wissen

- Die USA sind das Land mit den meisten **kuriosen Feiertagen**. Dort gibt es zum Beispiel den Beantworte die Fragen deiner Katze-Tag oder den Tag des Nachbarschafts-Jodelns.
- Die **Tomate** ist sowohl Obst als auch Gemüse: Für Botaniker erfüllt sie alle Eigenschaften von Obst, während sie nach kulinarischen Kriterien Gemüse ist.
- Die **größte Brezel der Welt** wurde im südamerikanischen El Salvador gebacken. Sie wog 783,81 Kilogramm. 🍩

Optische Täuschung



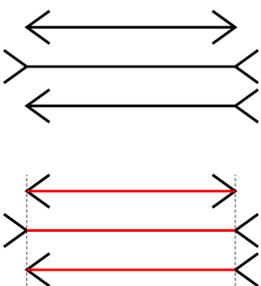
Es ist eigentlich gar keine Spirale. Frasers Spirale ist eigentlich gar keine Spirale. Die konzentrischen Kreise, die mit dem spiralen-ähnlichen Hintergrund überlappen, lassen es nur so aussehen. Die Illusion ist ein bisschen leichter zu enttarnen, wenn die Kreise eine andere Farbe haben.



Die Jastrow-Illusion lässt es so aussehen, als wäre die untere Schiene der Spielzeugeisenbahn länger als die obere Schiene.

Die zwei Schienen sind tatsächlich gleich lang. Joseph Jastrow entdeckte die Illusion im Jahr 1889.

Wissenschaftler sind sich immer noch nicht ganz sicher, warum unser Gehirn das eine Objekt als länger oder kürzer wahrnimmt, wenn die Objekte so angeordnet sind.



Die Müller-Lyer-Illusion lässt es so aussehen, als ob all diese Linien unterschiedlich lang sind.

Der deutsche Psychiater und Soziologe Franz Carl Müller-Lyer veröffentlichte die Illusion im Jahr 1889.

Und sonst noch so

Schuld hat immer der Drucker!



Eine Kanutour ist lustig, eine Kanutour ist schön...oder wird es doch eine Kentertour der **JF Wenningstedt-Braderup**?

Der Heilige wurde gefunden!

Pascale von den Johannitern wurde als „Der Heilige“ identifiziert! Obwohl er es hasst, Finger zu verbinden, hat er es trotzdem gemacht.
Vielen Dank



Was ist denn das für ein seltener Stern am Firmament...?

Liebe Filmemacher, vielen Dank für diese tolle Woche. Wir hatten sehr viel Spaß mit euch. Bleibt weiterhin so kreativ und neugierig! Eure Filme sind großartig!

Liebe Grüße
Eva und David

Zeltlager TV auch in **YouTube**
Jugendfeuerwehr SH



Knuspriges Hot-Dog sucht leckere Röstzwiebel zum romantischen Candlelight Dinner



Die „letzte“ Seite



Samstag, 05. August 2023		Wache		
Uhrzeit	Programmpunkt & Ort			
0.00 - 7.30		0:06 - 4:03 Uhr JF Goldenbek		
7.30 - 9.00	Frühstück Verpflegungszeit	4:03 - 8.00 Uhr THW Flensburg		
9.00	Abreise der Gruppen nach erfolgter Platzabnahme			
10.00				
11.00				
12.00				
13.00				
14.00	Gute Heimreise! Danke für eine tolle Woche!			
15.00				
16.00				
17.00				
18.00 - 19.30				
19.30 - 21.30				
ab 23.00				
Am Samstag wechseln sich Sonne und Wolken ab, das Thermometer klettert auf 19°C.			Sonnen- aufgang 5.37 untergang 21.19	Der Zeltplatz ist wie übernommen wieder zu hinterlassen.

Medienzentrum geschlossen

Hallo Freunde! Hallo Welt!

Dies ist schweren Herzens die letzte Ausgabe von unserer Zeltlagerzeitung „Smuk dag“. Eine Woche lang haben wir auf Tydal recherchiert, uns in die Menge gestürzt, um die besten Aufnahmen zu erhaschen. Kleine Geschichten aus den einzelnen Dörfern geklaut, dokumentiert, Ohren für euch aufgesperrt und mit einem kleinen Witz aufs Papier gebracht. Dank der Kleinanzeigen habt ihr euch gefunden, Freundschaften geschlossen, die bestimmt noch länger anhalten werden.



Unser täglicher Ablauf begann mit dem morgendlichen Redaktionsmeeting und endete teilweise erst um 23:30 Uhr. Aber es ist ja auch so viel Spannendes bei euch passiert. Das Medienbüro war für euch der Dreh- und Angelpunkt für kleine und große Informationen und es wurde schon sehnsüchtig auf die nächste Ausgabe gewartet. Vielen Dank für das ein oder andere Feedback, was uns doch wieder gezeigt hat, dass es euch gefallen hat und die meisten Infos euch über diesen Kanal erreicht haben. Unsere lieben und netten Büro-Nachbarn waren Eva und David vom OKSH (Offener Kanal Schleswig-Holstein). Sie haben uns mit eurer Hilfe mit tollem Video-Material beliefert. Wir packen jetzt alles zusammen, ziehen den Stecker aus der Steckdose und klappen die Laptops zusammen. Es war eine super tolle, manchmal sehr stressige Zeit, und hoffen auf ein Wiedersehen in 4 Jahren!

Euer Redaktionsteam

Mia, Andrea, Rüdiger, Willi, Tobias und unser „Everybody’s Darling“ Hauke 😊